

ie Unterzeichneten geben hiermit Nachricht von dem sie tief betäubenden Hinscheiden ihres innigst geliebten Vaters des Hochwohlgebornen Herrn

Carl Joseph Freiherrn von Pratobevera-Wiesborn,

Dr. d. R., Commandeur des kais. österr. Leopold-Ordens, im Jahre 1824 gew. Rector der Universität zu Wien, Ehren-Doctor der Hochschule zu Prag, pensionirter Vice-Präsident des k. k. n. ö. Appellations- und Criminal-Obergerichtes,

welcher am 6. Dezember 1853 um 2 Uhr Morgens nach empfangenen heil. Sterbsakramenten im 85^{ten} Jahre seines Lebens an Alterschwäche sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Die entseelte Hülle wird Donnerstag den 8. Dezember um 2 Uhr Nachmittags in der Pfarre bei St. Carl am Rennweg eingeseget, und sohin zur Beerdigung im eigenen Grabe nach Maria-Enzersdorf überbracht.

Die heil. Seelenmessen werden in verschiedenen Kirchen gelesen.

Adolf Freiherr v. Pratobevera-Wiesborn, Hofrath am k. k. obersten Gerichts- und Cassationshofe.

Wilhelm Freiherr v. Pratobevera-Wiesborn, Dr. der Medizin.

Moriz Freiherr v. Pratobevera-Wiesborn, k. k. Hauptmann im löbl. Inf. Reg. Sr. kais. Hoheit Erzherzog Wilhelm Nr. 12.

Ludovika Bergmann, geb. v. Pratobevera-Wiesborn.

Franziska Tremier, geb. v. Pratobevera-Wiesborn.

Bertha von Pratobevera-Wiesborn.